

Am andern Tage werde ich dem König Israel ein Lichtstrahl herabspenden  
Er. 39. 21. lassen und öffne auch den Mund in ihrer Mitte, auf das sie erkennen, dass ich der Einzige  
So erkliemt der heilige Prophetenbuch, das das fürwahrhafte Gotteswörtchen über Ägypten ver-  
kündet und den ewigen Triumph Israels über seine Erdtrücker in naher Zukunft offenbar laßt. Die  
Weisheitsweisheit des Propheten bildet einen würdigen Abdruck für den heiligen Schriftabdruck, wo  
in jene Plagen erfüllt werden, welche einst der ewige über Ägypten gebracht, und durch welche  
die Befreiung Israels zu der Knechtenschaft vorbereitet wurde. Welches Licht erdachten wir  
dieser Erzählung da ja auch wir von Feinden umringt, im schweren Lichte der Glaubensdämmerung  
eines schwachen Zukunft entgegenstehen? M. A. Das Rechnet zu die Erzählung der Plagen Schrift. Als  
den Mose der ersten Anführung der Pharaos hinzutreten und die Befreiung Israels zu erbitte  
da gab Er ihm drei Zeichen, wovon sowohl Israel, als auch Pharaos erkennen sollte, dass es wirklich in  
der Sendung des Ewigen vor ihnen ercheint; es sollte seinen Hirtenstab in eine Schlange verwandeln,  
ferner sollte seine rechte Hand, sobald es sie auf sein Herz gelegt, mit Äußerer befaßt sein,  
endlich sollte es das Wasser des Stromes in Blut verwandeln können. <sup>1. 11. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.</sup>  
Es hat nun diese Zeichen vor den Augen des Volkes gethan und das Volk glaubte an Moses  
Sendung; nun wünschte er den schweren Schatz Ägypten, er wünschte auch Pharaos für die göttlichen Plagen  
gewinnen. Alle Würdenträger Ägyptens waren versammelt und der Stab wurde in eine Schlange ver-  
wandelt, aber auf die Anwesenden machte dies eine ganz andere Wirkung, als er Mose geschickt hatte. Er wünschte  
einfach für eine Zaubererei angesehen und da traten Pharaos Künstler vor, welche dieselbe Kunstvoll  
bringen konnten. <sup>1. 11. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.</sup>  
Denn Moses Stab hat alle andern Stäbe verdrängen und ist trocken nicht trocken geworden.  
als nun Pharaos und sein Gefolge an diesem Wunder die göttliche Sendung Moisis nicht erkennen wollten  
da würden wir erwarten, dass es mit den zweiten, von Gott gegebenen Zeichen, hätte vorstehen müssen  
er hätte seine Hand vor Herz legen sollen und zeigen, wie sie in einem Augenblick aus, nichtig wird, doch  
dieses Zeichen ist unterblieben und auf der erste Zeichen folgte gleich die Plage der Umwandlung des  
Wassers in Blut. Weshalb würde denn diese zweite Zeichen von Pharaos beseitigt und welche Lehre  
enthält jene Mitteilung, dass Moses Stab sich nicht im mindesten verändert hat, trotzdem er viele  
andere Stäbe verdrängen hat? M. A. Die Bedeutung dieser beiden Wunderzeichen eröffnet dem Volke  
Israel den Weg zu seiner Befreiung und Anerkennung, denn Gott hat noch Zeichen gegeben und er hat  
denn hat Er Ägypten mit Plagen bestraft, als Ägypten das Zeichen nicht würdigen wollte; ja ein  
solches Zeichen muß auch der heilige Israel von sich gehen können, sonst wird seine ewige  
Befreiung immer mit ein Gegenstand nehmender Hoffnungen bleiben. Und das ist das Zeichen  
der beiderseitigen Selbsterkenntnis. Als Gott zu Mose sprach <sup>1. 11. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.</sup>  
Brüder, lege dein Hand auf Herz des Königs 15. 21. siehe da, deine Hand wird aufrichtig gewaschen, was den  
Völkern ein Vorbild werden will, der muß sich selbst erkennen, was andere rufen und auf den selben  
Weg gehen will, der muß die Führung bei sich selbst beginnen, <sup>1. 11. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.</sup>  
deine Hand in reinen Brüsen fische, <sup>1. 11. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.</sup>  
dieses Zeichen der beiderseitigen Selbsterkenntnis zu geben, was nicht mehr nöthig, als er gereicht  
hatte, dass sein Stab alle übrigen Stäbe verdrängen hatte und doch derselbe geblieben war.  
M. A. Israel ist der Moses der Völker; wir sind von Gott berufen die Leiter der Völker zu  
erleuchten, alle Erdbebewohner auf den rechten Weg der Tugend und der Glaubens zu leiten,  
da muß Israel vor die Völker hinreten können, um das Zeichen der göttlichen Sendung zu

geben. Denn einer Schlange gleich wird Israel betrachtet und auch gefürchtet, wie einer  
giftige Schlangente, im Stabe kriechende, aber Unheil mit sich führende Schlange wird Israel  
die Schlange der Verbannung auf allen Wegen berührt, doch Israel nimmt den Beweis liefern, dass es kei-  
ne Schlange zuerst Vindictum der Völker, sondern ein Stab der Völker, der Vindictum der Welt ist  
auf welchem alle Nationen sich schützend den Weg der Erkenntnis ehen. Das ist das erste Zeichen  
welches Gott durch Mose geben ließ. Ihr nennt ihn Schlange wie sind einer Stab, auf den ein  
peinliche und materielle Wohlstand sich stützt Hand auf Herz! Ich bin das zweite Zeichen!  
Führe deine Hand auf deinen Rücken! Ich bin die Hand, die den Stab führt, aber ist sie nicht  
Ausratz befehlig? Mose hatte es nicht nöthig diese Zeichen zu geben, der ganze Hofstaat Pharaos  
konnte es mit eigenen Augen sehen, dass sein Stab, vor welchem man schauete, dass er  
eine Schlange sei nicht grösser und dicker geworden, nachdem er andere Stäbe ver schlungen  
hatte. Doch wie viele sollte Mose pilg? Denn im heiligen Vindictum? Ein jeder führt  
zwar das Kreuzwort auf den Lippen: wir sind keine Schlange, wir sind die Stäbe der  
Völker, - doch wie vielen Trüpfen wir das zweite Zeichen erlangen? Hand auf Herz, wir  
wir den heiligen Grossen zürnen, die vor den heiligen Pharaonen erheben können und  
dort das Vindictum verstoßen; Hand auf Herz, ihr Verkörer des Vindictum, denn eine  
Stäbe haben zwar auch viele andere ver schlungen, aber sie sind nicht dicker geblieben,  
sie sind grösser und dicker und aufgeblähter geworden, als sie früher im beabidenden  
Weise ihre Ursprünge gewesen. Umso Verkörer, an denen man das Vindictum erkennen will,  
können kein göttliches Zeichen geben, sie wieder keine reine Hand auf ihren Rücken  
denn ihr Stab ist nicht derselbe geblieben, man nicht ihnen an, dass er einmal doch eine Schlange  
die einst viele andere ver schlungen hat. Hierin liegt das Kreuzwort für das heilige Israel, dessen  
Grossen diese göttlichen Zeichen nicht geben können, dieser deren Fehler dann das ganze  
kornlose Volk in den Sklavensellen des gläubigen Leiden um. Schreit sich Israel nach  
Ruhe und Anerkennung? So muss es in allen seinen Theilen darauf achten und mit allen Kräften  
darauf streben, dass es in beabidener Selbsterkenntnis, in tiefenhaftem, gläubigen  
Lebenswandel das untrügliche Zeichen seiner göttlichen Sendung geben könne, auf dass  
alle Welt an ihm ersuchen möge, dass es keine Schlange, sondern der Stäbe, auf welchem  
Vindictum der Völker ist, dann wird sich das heilige Prophetenwort an uns erfüllen: <sup>fortwähren</sup> Ein  
Schal für Israel hervorsprechen lassen, wird sich den Mund seines Volkes öffnen, dass es  
erkennen die Wahrheiten seiner gläubigen Verstande könne, damit alle Völker der Welt an  
Israel erkennen mögen, dass ein Einzig ist der Ewige, Gott Israels.

Amen.

F 1/2 N. N. (K. 11.11.11) 21.2 & wird die Zeit kommen, da Gott einen  
Lichtkehl wird hervorbringen lassen, in welchem Lichte alle Welt  
die Wahrheit sehen wird, das nicht in <sup>Jesus</sup> ~~unser~~ ~~jetzt~~ ~~haben~~ ~~den~~ ~~die~~ ~~Schlange~~  
der Falschheit verbergen ist.

Gewinn, Obid ist kein Wurm, die blutverwandtschaftliche Beziehung  
ist nie zur eiskalten Feindseligkeit geworden; aber Wurm ist Gewinn  
kein Obid, um köpfinten wird keine liebevolle Beziehung. Und doch  
Wenn Obid zeigen wird, dass es einen Kitzelstab fühlt und das ein  
zwei Wurm ist, dann wird der Wurm der Feind in Obid der Feind  
verwandelt.

RABBI-HIVATALE UJPESTEN.

.....SZ.

Ujpesten Jan. 16/1 1904

13751 R

Ven 13/190